

Angaben zum Auslandsaufenthalt (Pflicht)

Gastland, -stadt, -universität/einrichtung: Aristoteles Universität Thessaloniki	Zeitraum des Aufenthalts: Sommersemester 2023 (Februar – August)
Aufenthalstyp (Studium, Praktikum, Forschung): Studium	Studienfächer: Rechtswissenschaften

Kontaktdaten (freiwillig)

Name:	E-Mail:
-------	---------

- Ich bin damit einverstanden, dass der Bericht auch online gelesen werden kann: **JA (Nicht zutreffendes bitte löschen)**

IHR ERFAHRUNGSBERICHT

VORBEREITUNG

1. **Allgemeine Tipps zur Planung** (Zum Beispiel: Auswahl des Landes und der Gastuniversität, Organisation, Bewerbung bzw. Anmeldung an der Gasthochschule, Sprachkurse zur Vorbereitung...)

Nachdem ich meine Zusage für das Austauschprogramm erhalten habe, habe ich mich relativ zeitnah Kurse aussuchen können. Es werden viele verschiedene interessante Kurse auf englisch, französisch und deutsch angeboten. Auch die Anmeldung an der Gastuniversität verlief reibungslos und die Ansprechpartner dort helfen einem sofort. Es werden auch verschiedene Sprachkurse angeboten, ich hatte jedoch keinen belegt.

2. **Visum** (Zum Beispiel: erforderliche Unterlagen und deren Beschaffung, Dauer des Antragsverfahrens, Kosten etc.)

Für mich war kein Visum erforderlich

3. **Anreise** (Zum Beispiel: besondere Hinweise zur Anreise, Verkehrsmittel, etc.)

Ich bin mit dem Flugzeug angereist. Am Flughafen sind viele Taxifahrer und es fahren auch Busse, welche jedoch sehr unzuverlässig und ständig voll sind. Apps, die jedoch zu empfehlen sind sind FreeNow (damit kann man sich Taxis bestellen und ist zudem sicherer als ein normales Taxi, da vorher der Preis angezeigt wird und sowohl das Kennzeichen als auch der Name des Taxifahrers angegeben ist) und Moovit (damit kann man alle Linienpläne einsehen).

4. Auslandskrankenversicherung

Ich hatte keine zusätzliche Auslandskrankenversicherung gebraucht.

5. Unterkunft (Zum Beispiel: Wohnheim, Privatunterkunft, Kosten, Hinweise zur Wohnungssuche etc.)

Meine Wohnung hatte ich für 390 € warm über eine Facebookgruppe für Studentenwohnungen in Thessaloniki gefunden. Die Lage war direkt an der Promenade bei den Sonnenschirmen und ich hatte eine Mitbewohnerin. Ich bitte jeden jedoch vorsichtig zu sein, da sowohl ich als auch viele andere Studierende Probleme mit ihren Vermietern hatten, da sich die meisten Vermieter weigerten die Kautions zu überweisen. Zudem ist auch meine Vermieterin des Öfteren ohne Erlaubnis in meine Wohnung gegangen und hat in meinem Zimmer meine Gegenstände aufgeräumt und umsortiert und hat die Kautions erst nach monatelangem Schreibverkehr überwiesen.

IHR AUFENTHALT AN DER GASTEINRICHTUNG

6. Organisation des Studiums/ Forschungsaufenthaltes/ Praktikums an der Gastuniversität (Zum Beispiel: sprachliche Voraussetzungen und Unterrichtssprache, Kurswahl und Prüfungen, Betreuung und Unterstützung durch Gastuniversität, wichtige Anlauf-/Infostellen, etc.)

Das Studium ist nicht zu vergleichen mit dem Studium in Deutschland. Die Professoren (nicht alle) versuchen es einem nicht schwer zu machen und helfen meist einem bei Fragen, wobei es auch andere gab, die auf keine Email eingegangen sind und sich erst zum Ende des Semesters meldeten.

Ich belegte folgende Kurse: Legal aspects of cybercrime, International law of the Sea, Einführung in das griechische Strafrecht, Theory of State, Europäisches Handelsrecht und Law of the European Union. In den ersten zwei Kursen musste ich Prüfungen abhalten (eine schriftlich und eine mündlich), in den anderen Kursen waren es Essays (ca. 20 Seiten Umfang meistens).

7. Beschreibung des akademischen Inhalts Ihres Aufenthaltes (Zum Beispiel: Niveau und Methodik im Vergleich zur LMU, Arbeitsaufwand)

Wie bereits erwähnt ist das Niveau von der AUTH mit dem an der LMU nicht zu vergleichen. Lernen muss man überall, jedoch ist alles machbar, wenn man sich hinsetzt und lernt.

Zu Erwähnen ist jedoch, dass es auch Professoren gab, die Wert auf Mitarbeit und Anwesenheit gelegt hatten und von einem verlangten, dass man Leistung zeigte. Auch das Englisch und Deutsch der Professoren war perfekt

8. Anerkennung der erbrachten Leistungen

Ich habe mir die Übung im Öffentlichen Recht anrechnen lassen, was ohne Probleme verlief. Ich hatte zu Beginn meines Aufenthalts zwar zu wenig Kurse im Öffentlichen Recht belegt, jedoch durfte

ich das Transcript of Records öfters an der AUTH ändern, da ihnen wichtig ist, dass man sich als Student wohlfühlt.

9. Freizeit und Alltag

Die Alltagsgestaltung in Thessaloniki bestand meistens aus Essen gehen oder sich an Bars zu treffen. Es gibt unzählige Restaurants und Bar, die man besuchen musste. Auch die Erasmus Organisatoren dort haben uns viele Trips angeboten. Insbesondere im ersten Monat wurde täglich Trips und Veranstaltungen angeboten, um neue Leute und die Stadt kennenzulernen. Besonders schöne Trips waren der SpringTrip (ein mehrtägiges Karnevalsfest in zwei griechischen Städten), der Meteora Ausflug zu den Meteora Klöstern, der Kreta Trip (eine einwöchige Reise mit allen Erasmus Studenten aus ganz Griechenland), sowie auch Trips zu Seen und den Stränden in Chalkidiki.

Auch privat wird jedoch viel gereist. In meinem Aufenthalt bin ich auch bspw. nach Mykonos, Zypern und an andere Orte gefahren, insbesondere rentiert sich das als Student, da es Ermäßigungen auf Busse, Fähren und auch Flugzeuge (Erasmus Rabatt bei Ryanair) gibt.

10. Individuelle interkulturelle Erfahrungen

Ich musste lernen, dass nicht alles so strukturiert abläuft wie in Deutschland und vieles entspannter und gelassener gehandhabt wird. Zudem ist es bemerkenswert, dass an jedem Tag egal ob Montag oder Samstag immer etwas los ist in der Stadt ist und es nie langweilig wird.

11. Persönliches Fazit

Ich persönlich kann jedem empfehlen in Thessaloniki ein Auslandssemester zu machen und würde es selbst jederzeit wieder machen. Ich bin froh Griechenland von einer anderen Seite kennenlernen zu dürfen und meine Griechisch- und Englischkenntnisse verbessern zu dürfen. Es ist eine unvergessliche Zeit mit Fremden aus aller Welt, welche jetzt Freunde fürs Leben geworden sind.

ONLINE-KURSE

12. Online-Kurse (Falls Sie an Online-Kursen teilgenommen haben, was waren Ihre Erfahrungen? Haben Sie die Kurse von Deutschland oder vom Gastland aus besucht?)

-